

HmIP-KRCK-2

Schlüsselbundfernbedienung – Zutritt



Installations- und
Bedienungsanleitung

homematic 

Inhaltsverzeichnis

1 Lieferumfang.....	3
2 Hinweise zur Anleitung.....	3
3 Gefahrenhinweise.....	3
4 Allgemeine Systeminformationen.....	5
5 Funktion und Geräteübersicht.....	5
6 Anlernen an eine Zentrale.....	5
7 Bedienung.....	6
8 Batterien wechseln.....	6
9 Fehlerbehebung.....	7
9.1 Schwache Batterien.....	7
9.2 Befehl nicht bestätigt.....	7
9.3 Duty Cycle.....	7
9.4 Blinkcodes.....	9
10 Wiederherstellen der Werkseinstellungen.....	10
11 Wartung und Reinigung.....	10
12 Allgemeine Hinweise zum Funkbetrieb.....	10
13 Entsorgung.....	11
14 Technische Daten.....	12

1 Lieferumfang

1x Schlüsselbundfernbedienung – Zutritt

1x 1,5 V LR03/Micro/AAA

Bedienungsanleitung

2 Hinweise zur Anleitung

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig, bevor Sie Ihr Homematic IP Gerät in Betrieb nehmen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf. Wenn Sie das Gerät anderen Personen zur Nutzung überlassen, verweisen Sie auf diese Anleitung.

Benutzte Symbole



Hier wird auf eine Gefahr hingewiesen.



Dieser Abschnitt enthält zusätzliche wichtige Informationen.

3 Gefahrenhinweise



Wir übernehmen keine Haftung bei Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung, unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Gefahrenhinweise verursacht werden. In solchen Fällen erlischt der Gewährleistungsanspruch. Wir übernehmen keine Haftung für Folgeschäden.



Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es erkennbare Schäden bzw. eine Funktionsstörung aufweist. Lassen Sie das Gerät im Zweifelsfall von einer qualifizierten Fachkraft prüfen.



Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Geräts nicht gestattet.



Das Gerät ist kein Spielzeug – erlauben Sie Kindern nicht, damit zu spielen.



Plastikfolien/-tüten, Styroporteile etc. können für Kinder gefährlich sein. Halten Sie das Verpackungsmaterial von Kindern fern und entsorgen Sie es sofort.



Vorsicht bei unsachgemäßem Austausch der Batterien. Batterien nur durch denselben oder einen gleichwertigen Typ austauschen. Batterien nicht ins Feuer werfen. Batterien nicht übermäßiger Wärme aussetzen. Batterien nicht kurzschließen. Es besteht Explosionsgefahr!



Ausgelaufene oder beschädigte Batterien können bei Hautkontakt Verätzungen verursachen. Tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe, wenn Sie mit ausgelaufenen und beschädigten Batterien umgehen oder diese austauschen. Vermeiden Sie den Kontakt mit ausgelaufenen Flüssigkeiten. Bei Hautkontakt mit viel Wasser abspülen.



Gerät nicht öffnen. Das Gerät ist für Sie, bis auf einen evtl. erforderlichen Batteriewechsel, wartungsfrei. Reparatur nur durch eine qualifizierte Fachkraft.



Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit, keinen Vibrationen, keiner ständigen Sonnen- oder anderer Wärmeeinstrahlung, übermäßiger Kälte und keinen mechanischen Belastungen aus. Betreiben Sie das Gerät nur in Innenräumen.



Reinigen Sie das Gerät nur mit einem weichen, trockenen und fusselfreien Tuch. Für die Entfernung von stärkeren Verschmutzungen kann das Tuch leicht mit lauwar-
mem Wasser angefeuchtet werden. Verwenden Sie zur Reinigung keine lösemittelhaltigen Reinigungsmittel, da Kunststoffteile und Beschriftungen dadurch angegriffen werden können.

4 Allgemeine Systeminformationen

Dieses Gerät ist Teil des Homematic IP Smart-Home-Systems und kommuniziert über das Homematic IP Funkprotokoll. Alle Geräte des Systems können komfortabel und individuell über die Homematic IP App konfiguriert werden. Der Betrieb erfordert die Anbindung an einen Homematic IP Access Point oder eine Zentrale. Weitere Informationen zum System und zur Kombination mit weiteren Homematic IP Geräten finden Sie im Homematic IP [Anwenderhandbuch](#).

Alle technischen Dokumente und Updates finden Sie unter www.homematic-ip.com.

5 Funktion und Geräteübersicht

Mit der Homematic IP Schlüsselbundfernbedienung – Zutritt können Sie Ihren Homematic IP Türschlossantrieb steuern. Per Tastendruck kann über den Türschlossantrieb eine Tür geöffnet, verriegelt oder entriegelt werden. Über die Taste „Licht“ können individuell definierte Lichtquellen ein- bzw. ausgeschaltet werden.

Geräteübersicht

- A) Geräte-LED
- B) Taste 1 „Verschließen“
- C) Taste 2 „Entriegeln“
- D) Taste 3 „Tür öffnen“
- E) Taste „Licht“ („ein/aus“)¹
- F) Systemtaste
- G) Batteriefach (-deckel)

¹ Taste „Licht“ schaltet angelernte Geräte um: Einmal kurz drücken für Gerät „ein“, einmal lang drücken für Gerät „aus“.

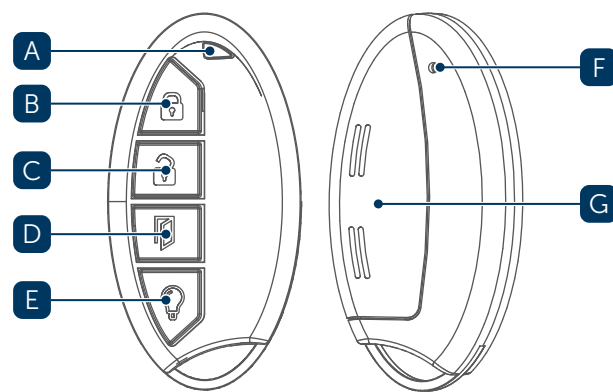


Abbildung 1

6 Anlernen an eine Zentrale

- i** Lesen Sie diesen Abschnitt vollständig, bevor Sie mit dem Anlernen beginnen.
- i** Richten Sie Ihre Homematic IP Zentrale über die Homematic IP App ein, um Homematic IP Geräte im System nutzen zu können. Ausführliche Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung der Zentrale.

Gehen Sie wie folgt vor, um das Gerät an Ihre Zentrale anzulernen:

- Öffnen Sie die Homematic IP App.
- Tippen Sie im Homescreen auf **...Mehr**.
- Tippen Sie auf **Gerät anlernen**.
- Ziehen Sie den Isolierstreifen aus dem Batteriefach.
- Der Anlernmodus ist für 3 Minuten aktiv.

- i** Sie können den Anlernmodus manuell für weitere 3 Minuten starten, indem Sie die Systemtaste kurz drücken.

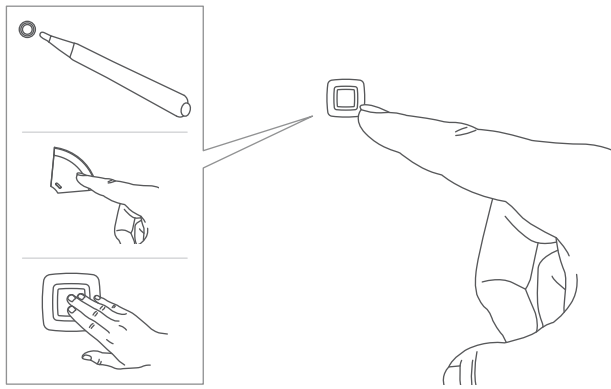


Abbildung 2

i Die Art der Systemtaste hängt von Ihrem Gerät ab. Weitere Informationen finden Sie in der Geräteübersicht.

- Das Gerät erscheint automatisch in der Homematic IP App.
- Geben Sie in der App die letzten vier Ziffern der Gerätenummer (SGTIN) ein oder scannen Sie den QR-Code. Die Gerätenummer finden Sie auf dem Aufkleber im Lieferumfang oder direkt am Gerät.
- Warten Sie, bis der Anlernvorgang abgeschlossen ist.
- Zur Bestätigung eines erfolgreichen Anlernvorgangs leuchtet die Geräte-LED grün auf.
- Das Gerät ist nun einsatzbereit.

i Leuchtet die Geräte-LED rot auf, versuchen Sie es erneut [Blinkcodes, Seite 9](#).

- Folgen Sie abschließend den Anweisungen in der Homematic IP App.

7 Bedienung

Wenn Sie das Gerät an eine Homematic IP Zentrale angelernt haben, stehen Ihnen zusätzliche Konfigurationen in den Einstellungen des Ge-

räts zur Verfügung. Die entsprechenden Anpassungen nehmen Sie direkt in der Homematic IP App vor:

- **Tastengruppe/Einzeltasten:** Sie können die Tasten des Geräts konfigurieren.

- Tastengruppe
- Einzeltasten

Standardmäßig sind die Tasten als Tastengruppe konfiguriert und führen die Aktion entsprechend des Icons aus.

Legen Sie die Funktion der Einzeltasten in der Homematic IP App nach Ihren persönlichen Bedürfnissen fest, um bspw. Lichtquellen ein-/auszuschalten, den Ecobetrieb zu aktivieren/deaktivieren oder Rollläden hoch-/herunterzufahren.

- **Doppelklickfunktion:** Die Doppelklickfunktion verhindert ungewolltes Auslösen von Aktionen. Wenn Sie die Doppelklickfunktion aktiviert haben, dann wird eine Aktion nur bei Doppelklick ausgeführt. Legen Sie fest, in welcher Zeitspanne der zweite Klick erfolgen muss.

- Aktivieren (0,1 – 1 s)
- Deaktivieren

- **Kanäle zuordnen:** Ordnen Sie die einzelnen den gewünschten Räumen bzw. Lösungen zu.

8 Batterien wechseln

Tauschen Sie die alte(n) Batterie(n), wenn das Symbol für leere Batterien in der Homematic IP App erscheint. Beachten Sie dabei die richtige Polung der Batterien.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Batterien des Geräts zu wechseln:

- Öffnen Sie das Batteriefach, indem Sie den Batteriefachdeckel mit etwas Druck vom Gerät wegschieben.
- Entnehmen Sie die leere(n) Batterie(n).
- Legen Sie die neue(n) Batterie(n) (1x 1,5 V LR03/Micro/AAA) polungsrichtig gemäß der Markierung ein.
- Achten Sie beim Einlegen der Batterie(n) auf die Blinkfolgen der Geräte-LED [siehe Blinkcodes, Seite 9](#).
- Schließen Sie das Batteriefach.



Nach dem Einlegen der Batterien führt das Gerät zunächst für ca. 2 Sekunden einen Selbsttest durch. Danach erfolgt die Initialisierung. Den Abschluss bildet die Test-Anzeige: oranges und grünes Leuchten.

9 Fehlerbehebung

9.1 Schwache Batterien

Wenn es der Spannungswert zulässt, ist das Gerät auch bei niedriger Batteriespannung betriebsbereit. Je nach Beanspruchung kann evtl. nach kurzer Erholungszeit der Batterien wieder mehrfach gesendet werden. Bricht beim Senden die Spannung wieder zusammen, wird dies in der Homematic IP App und am Gerät angezeigt [siehe Blinkcodes, Seite 9](#). Tauschen Sie in diesem Fall die leeren Batterien aus [siehe Batterien wechseln, Seite 6](#).

9.2 Befehl nicht bestätigt

Bestätigt mindestens ein Empfänger einen Befehl nicht, leuchtet zum Abschluss der fehlerhaften Übertragung die LED rot. Grund für die fehlerhafte Übertragung kann eine Funkstörung sein [siehe Allgemeine Hinweise zum Funkbetrieb, Seite 10](#). Die fehlerhafte Übertragung kann folgende Ursachen haben:

- Empfänger nicht erreichbar
- Empfänger kann Befehl nicht ausführen (Lastausfall, mechanische Blockade etc.)
- Empfänger defekt

9.3 Duty Cycle

Der Duty Cycle beschreibt eine gesetzlich geregelte Begrenzung der Sendezeit von Geräten im 868-MHz-Bereich. Das Ziel dieser Regelung ist es, die Funktion aller im 868-MHz-Bereich arbeitenden Geräte zu gewährleisten. In dem von uns genutzten Frequenzbereich 868 MHz beträgt die maximale Sendezeit eines jeden Geräts 1 % einer Stunde (also 36 Sekunden in einer Stunde). Die Geräte dürfen bei Erreichen des 1-%-Limits nicht mehr senden, bis diese zeitliche Begrenzung vorüber ist. Gemäß dieser Richtlinie, werden Homematic IP Geräte zu 100 % normenkonform entwickelt und produziert.

Im normalen Betrieb wird der Duty Cycle in der Regel nicht erreicht. Dies kann jedoch in Einzelfällen bei der Inbetriebnahme oder Erstinstallation eines Systems durch vermehrte und funktintensive Anlernprozesse der Fall sein. Eine Überschreitung des Duty-Cycle-Limits wird durch dreimal langsames rotes Blinken der LED angezeigt und kann sich durch temporär fehlende Funktion des Geräts äußern. Nach kurzer Zeit (max. 1 Stunde)

ist die Funktion des Geräts wiederhergestellt.

9.4 Blinkcodes

Blinkcode	Bedeutung	Lösung
1x oranges und 1x grünes Leuchten (nach dem Einlegen der Batterien)	Testanzeige	Nachdem die Testanzeige erloschen ist, können Sie fortfahren.
Kurzes oranges Blinken (alle 10 s)	Anlernmodus aktiv	Geben Sie in der App die letzten vier Ziffern der Gerätenummer (SGTIN) ein oder scannen Sie den QR-Code.
Kurzes oranges Blinken	Übertragung von Konfigurationsdaten	Warten Sie, bis die Übertragung beendet ist.
Kurzes oranges Blinken (gefolgt von grünem Leuchten)	Vorgang bestätigt	Sie können mit der Bedienung fortfahren.
Kurzes oranges Blinken (gefolgt von rotem Leuchten)	Vorgang fehlgeschlagen oder Duty-Cycle-Limit erreicht	Versuchen Sie es erneut <u>siehe Befehl nicht bestätigt, Seite 7</u> oder <u>siehe Duty Cycle, Seite 7</u> .
6x langes rotes Blinken	Fehler erkannt	Achten Sie auf die Anzeige in Ihrer App oder wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
Kurzes oranges Leuchten (nach grünem oder rotem Leuchten)	Batterie(n) leer	Tauschen Sie die Batterie(n) des Geräts aus <u>siehe Batterien wechseln, Seite 6</u> .
Langes und kurzes oranges Blinken (im Wechsel)	Aktualisierung der Geräte- software (OTAU)	Warten Sie, bis das Update beendet ist.

10 Wiederherstellen der Werkseinstellungen

-  Die Werkseinstellungen des Geräts können wiederhergestellt werden. Wenn das Gerät an einer Zentrale angelernt ist, werden die Konfigurationen automatisch wiederhergestellt. Wenn das Gerät nicht an einer Zentrale angelernt ist, gehen alle Einstellungen verloren.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Werkseinstellungen des Geräts wiederherzustellen:

- Entnehmen Sie eine Batterie aus dem Batteriefach.
- Warten Sie eine Minute.
- Halten Sie die Systemtaste für 4 s gedrückt und legen Sie gleichzeitig die Batterie ein. Achten Sie dabei auf die korrekte Polaritätsmarkierung.
- Die Geräte-LED beginnt, schnell orange zu blinken.
- Lassen Sie die Systemtaste los.
- Halten Sie die Systemtaste für 4 s gedrückt.
- Die Geräte-LED leuchtet grün auf.
- Lassen Sie die Systemtaste los, um das Wiederherstellen der Werkseinstellungen abzuschließen.

Das Gerät führt einen Neustart durch.

-  Leuchtet die Geräte-LED rot auf, versuchen Sie es erneut [Blinkcodes, Seite 9](#).

11 Wartung und Reinigung

-  Das Gerät ist für Sie, bis auf einen eventuell erforderlichen Batteriewechsel, wartungsfrei. Überlassen Sie eine Wartung oder Reparatur einer Fachkraft.

Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, sauberen, trockenen und fussel-freien Tuch. Für die Entfernung von stärkeren Verschmutzungen kann das Tuch leicht mit lauwarmem Wasser angefeuchtet werden. Verwenden Sie keine lösemittelhaltigen Reinigungsmittel. Das Kunststoffgehäuse und die Beschriftung können dadurch angegriffen werden.

12 Allgemeine Hinweise zum Funkbetrieb

Die Funk-Übertragung wird auf einem nicht exklusiven Übertragungsweg realisiert, weshalb Störungen nicht ausgeschlossen werden können. Weitere Störeinflüsse können hervorgerufen werden durch Schaltvorgänge, Elektromotoren oder defekte Elektrogeräte.

-  Die Reichweite in Gebäuden kann stark von der im Freifeld abweichen. Außer der Sendeleistung und den Empfangseigenschaften der Empfänger spielen Umwelteinflüsse wie Luftfeuchtigkeit neben baulichen Gegebenheiten vor Ort eine wichtige Rolle.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die eQ-3 AG, Maiburger Str. 29, 26789 Leer, Deutschland, dass der Funkanlagentyp Homematic IP HmIP-KRCK-2 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.homematic-ip.com

13 Entsorgung



Dieses Zeichen bedeutet, dass das Gerät und die Batterien bzw. Akkumulatoren nicht mit dem Hausmüll, der Restmülltonne oder der gelben Tonne bzw. dem gelben Sack entsorgt werden dürfen. Sie sind verpflichtet, zum Schutz der Gesundheit und der Umwelt das Produkt, alle im Lieferumfang enthaltenen Elektronikteile und die Batterien zur ordnungsgemäßen Entsorgung bei einer kommunalen Sammelstelle für Elektro- und Elektronik-Altgeräte bzw. für Altbatterien abzugeben. Auch Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten bzw. Batterien sind zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten bzw. Altbatterien verpflichtet. Durch die getrennte Erfassung leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Wiederverwendung, zum Recycling und zu anderen Formen der Verwertung von Altgeräten und Altbatterien. Sie sind verpflichtet, Altbatterien und Altakkumulatoren von Elektro- und Elektronik-Altgeräten, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle von dem Altgerät zu trennen und getrennt über die örtlichen Sammelstellen zu entsorgen. Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass Sie als Endnutzer eigenverantwortlich für die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Elektro- und Elektronik-Altgerät sind. Bitte geben Sie Lithiumbatterien und Akkupacks aller Systeme nur im entladenen Zustand bei den vorgesehenen Rücknahmestellen ab.

Um Kurzschlüsse zu vermeiden, isolieren Sie bitte die Pole der Batterien oder Akkupacks, beispielsweise mit Klebestreifen.



Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.



Wenden Sie sich bei technischen Fragen zum Gerät an Ihren Fachhändler.

14 Technische Daten

Geräte-Kurzbezeichnung	HmIP-KRCK-2
Versorgungsspannung	1× 1,5 V LR03/Micro/AAA
Batterielebensdauer	5 Jahre (typ.)
Stromaufnahme	100 mA max.
Schutzart	IP20
Umgebungstemperatur	–10 bis +55 °C
Abmessungen (B × H × T)	38 x 75 x 14 mm
Gewicht (inkl. Batterien)	38 g
Typ. Funk-Freifeldreichweite	200 m
Funk-Frequenzband	868,0-868,6 / MHz 869,4-869,65 MHz
Duty Cycle	< 1 % pro h / < 10 % pro h
Max. Funk-Sendeleistung	10 dBm

Technische Änderungen vorbehalten.

Kostenloser Download der Homematic IP App!



eQ-3

eQ-3 AG

Maiburger Straße 29
26789 Leer / GERMANY

www.eQ-3.de
support.de@eq-3.com // support.en@eq-3.com
gpsr@eq-3.com